

VR-07 (V-103)-129-3 Migrations- und Asylpolitik: Zurück zur Vernunft

Antragsteller*in: Johannes Ruckerl (KV Regensburg-Stadt)

Änderungsantrag zu VR-07 (V-103)

Von Zeile 128 bis 130:

Geflüchteten. Wir werden uns weiter für Verbesserungen auf Europäischer Ebene einsetzen, ~~aber~~. So fordern wir beispielsweise auch weiterhin insbesondere den Schutz vulnerabler Gruppen, ein verbindliches Verteilssystem und ein konsequentes Menschenrechtsmonitoring. Trotz dieses Nachbesserungsbedarfes müssen die Rechtsakte ~~müssen~~ nun aber wie jedes Recht umgesetzt werden. Dabei nutzen wir Spielräume für Verbesserungen bei der nationalen Umsetzung. Die Reform droht jedoch zu scheitern, schon bevor sie im Juni 2026 in Kraft tritt.

weitere Antragsteller*innen

Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Markus Schopp (KV Berlin-Mitte); Svenja Borgschulte (KV Berlin-Pankow); Viviane Triems (KV Potsdam); Christoph Lorenz (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Meike Gerwin (KV Gelsenkirchen); Robert Włodarczyk (KV Herzogtum Lauenburg); Katja Poredda (KV Köln); Fabian Müller (KV Münster); Anne Jebbari (KV Wuppertal); Volkmar Nickol (KV Berlin-Kreisfrei); Lisa Wittmann (KV Regensburg-Stadt); Jan Möbius (KV Berlin-Lichtenberg); Sabine Yüdem (KV Remscheid); Daniel Dressler (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Johannes Feldker (KV Berlin-Reinickendorf); Birgit Vasiliades (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Marcus Schmitt (KV Frankfurt); Carla Ober (KV Erlangen-Stadt); sowie 45 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.